

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun

**Band:** 67 (2005-2006)

**Heft:** 10: Rückblick Vorschau

**Rubrik:** Amtliches

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## ■ Ausschreibung Kantonale Schulsporttage Fussball und Leichtathletik 2006



Amt für Volksschule und Sport  
Ufficio per la scuola popolare e lo sport  
Uffizi per las scolas popularas e sport

### Fussball

#### Datum/Zeit

Mittwoch, 13. September 2006, 09.00 bis 17.00 Uhr (Verschiebedatum: Mittwoch, 27. September 2006)

#### Ort

Sportanlagen Ried, Landquart

#### Anmeldeschluss

Mittwoch, 30. August 2006  
(A-Poststempel bzw. Fax-Eingang)

#### Kategorien

- A1: Knaben 9. Schuljahr
- A2: Knaben 8. Schuljahr
- A3: Knaben 7. Schuljahr
- B1: Knaben 6. Schuljahr
- B2: Knaben 5. Schuljahr
- C1: Mädchen 7.-9. Schuljahr
- D1: Mädchen 5.-6. Schuljahr

### Leichtathletik

#### Datum/Zeit

Mittwoch, 20. September 2006, 11.00 bis 17.00 Uhr

#### Ort

Sportanlagen Ried, Landquart

#### Anmeldeschluss

Mittwoch, 6. September 2006 (A-Poststempel bzw. Fax-Eingang)

#### Kategorien

- A1: Knaben 7.-9. Schuljahr
- A2: Knaben 5.-6. Schuljahr
- B1: Mädchen 7.-9. Schuljahr
- B2: Mädchen 5.-6. Schuljahr
- C1: Mixed (3+3) 7.-9. Schuljahr
- C2: Mixed (3+3) 5.-6. Schuljahr

#### Ausschreibung/Anmeldung

Die detaillierten Ausschreibungen inkl. Anmeldeformular werden den Schulen jeweils

via Turnberaterin bzw. Turnberater ca. 1½ Monate vor dem Anlass zugestellt und auf der Homepage von graubünden sport publiziert (siehe Kasten).

Die Anmeldung zu den kantonalen Schulsporttagen ist auch online möglich. Die Details zu den Anlässen und das online-Anmeldeformular finden sie jeweils unter:

[www.graubuendensport.ch](http://www.graubuendensport.ch) ->  
**Sporterziehung -> Schulsporttage**  
-> **Übersicht 2006**

Schriftliche Anmeldungen erfolgen mit entsprechendem Anmeldeformular an:

graubünden sport  
Loestrasse 37, 7000 Chur  
Fax 081 257 21 52

Weitere Auskünfte erteilt Stefan Flury,  
graubünden sport, Tel. 081 257 27 54,  
stefan.flury@avs.gr.ch

## ■ Englisch-/Italienischausbildung für Lehrpersonen an der Oberstufe

Den nachstehend genannten Lehrerinnen und Lehrern ist vom EKUD der Fähigkeitsausweis verliehen worden, der zur Erteilung von Englisch- bzw. Italienischunterricht an der Oberstufe der Volksschule berechtigt.

#### Englisch:

|                  |           |            |
|------------------|-----------|------------|
| Bachmann-Stalder | Katharina | Splügen    |
| Bösiger-Wolf     | Barbara   | Chur       |
| Cajacob          | Petra     | Chur       |
| Candrian         | Jon       | Zuoz       |
| Cantieni-Luzi    | Seraina   | Lavin      |
| Durrer-Graf      | Verena    | Malans     |
| Durschei         | Evelina   | Flims Dorf |
| Gredig           | Verena    | Chur       |
| Gurt             | Katja     | Untervaz   |
| Hitz-Strahm      | Tina      | Chur       |

|                  |          |            |
|------------------|----------|------------|
| Kalt             | Jörg     | Silvaplana |
| Lüscher          | Claudia  | Landquart  |
| Schaniel         | Valerian | Jenins     |
| Schmid           | Patrick  | Chur       |
| Streiff          | Pascal   | Tamins     |
| Thaler, Dr.      | Jürgen   | A-Hohenems |
| Tscharner-Straub | Claudine | Saas i. P. |
| Vincenz, Dr.     | Claudio  | Trun       |
| Wiedmer          | Urs      | Malans     |
| Wyder-Johnson    | Heidi    | Ausland    |

#### Italienisch:

|                 |           |             |
|-----------------|-----------|-------------|
| Alig            | Guido     | Igis        |
| Caglia          | Simona    | Davos Platz |
| Campell         | Ladina    | Lavin       |
| Cannabona-Pugni | Gabriella | Chur        |
| Corrado         | Vincenzo  | Domat/Ems   |
| Lippuner-Jenal  | Beatrix   | Fideris     |
| Müller          | Samuel    | Chur        |
| Raho-Comini     | Alida     | Chur        |
| Riedi           | Bernhard  | Scuol       |
| Sonder          | Gustav    | Scharans    |

## Lehrmittel Graubünden

### Korrigenda Lehrmittelverzeichnis 2006/07

Im Verzeichnis der obligatorischen und empfohlenen Lehrmittel für das Schuljahr 2006/2007 hat sich leider ein Fehler eingeschlichen:

Das neue **Heimatkundebuch** erscheint auf Schuljahr **2008/09** (nicht auf Schuljahr 2007/08).

Wir bitten um Kenntnisnahme und Entschuldigung.

### Italienisch an deutschsprachigen Primarschulen

Nach der Aufhebung des Obligatoriums von «Verso Sud» entwickelte sich der Italienisch-Unterricht an den Bündner Primarschulen auch durch den Einsatz anderer Lehrmittel nicht überall befriedigend. Insbesondere die Voraussetzungen für den Unterricht an der Oberstufe erwiesen sich als zu heterogen.

Auf Schuljahr 2007/08 wird deshalb ein neues Obligatorium ausgesprochen (4. Klasse ab Schuljahr 2007/08, 5. Klasse ab 2008/09, 6. Klasse ab 2009/10).

Es handelt sich dabei um das Lehrmittel «Grandi amici».

Im Laufe der Jahre 2007 und 2008 wird eine obligatorische Fortbildung zum neuen Lehrmittel stattfinden.

Die Schulgemeinden werden gebeten, die Anschaffung des Lehrmittels in ihrer Kostenplanung zu berücksichtigen.

(Auszug aus dem Lehrmittelverzeichnis für das Schuljahr 2006/2007)

### Neu im Sortiment von Lehrmittel Graubünden

#### • **Bien success: In pass anavon**

Sieben Themen als Ergänzung zum Lehrmittel «Bien success» für den Zweitsprachunterricht Sursilvan  
CD-ROM mit Kopiervorlagen  
4.–6. Klasse

Art. Nr. 02.6217

#### • **Bun success: In pass enavant**

Sieben Themen als Ergänzung zum Lehrmittel «Bun success» für den Zweitsprachunterricht Rumantsch Grischun  
CD-ROM mit Kopiervorlagen  
4.–6. Klasse

Art. Nr. 12.5330

[www.lmv.gr.ch](http://www.lmv.gr.ch)

### Publikation des Amtes für Wald Graubünden

#### CD-ROM «Rund um den Wald»

#### Vorlagen, Anregungen und Ideen per Mausclick

Das Amt für Wald Graubünden hat eine neue CD-ROM zu Themen rund um den Wald herausgegeben. Die CD-ROM richtet sich an Lehrpersonen der verschiedensten Schulen im Kanton. Der Inhalt wurde mit Lehrpersonen im Oberengadin erarbeitet und auf die Bedürfnisse der Schulen ausgerichtet.

Die CD-ROM kann beim Amt für Wald kostenlos bestellt werden:

Amt für Wald Graubünden  
Richard Walder  
[richard.walder@afw.gr.ch](mailto:richard.walder@afw.gr.ch)  
Loëstrasse 14/16  
Tel. 081 257 38 54  
7000 Chur

## Dolmetsch-Vermittlung Caritas

*Nicolas Eltern kommen nie an Elternabende – verstehen sie die Einladung nicht oder sind sie nicht interessiert? Kumrije sitzt seit Tagen wortlos in ihrer Bank – Telefone mit den Eltern scheitern an der Sprache. Eiris Mutter möchte wissen, wie sich ihr Sohn in der Schule macht – doch sie spricht kein Deutsch.*

In der Schule gibt es sie immer wieder, Situationen, in denen man mit Händen und Füßen argumentiert – und sich trotzdem nicht richtig versteht. In denen man trotz mehreren Elterngesprächen

nicht weiterkommt. Ein Telefon, Fax oder Mail genügt, und Sie haben innerhalb maximal zweier Arbeitstage eine Person, die eine sprachliche und wenn nötig auch soziokulturelle Brücke schlägt zu den fremdsprachigen Eltern.

Von Albanisch und Arabisch über Portugiesisch, Tamilisch bis Suaheli zu Thai stehen Ihnen mehr als 25 Sprachen zur Verfügung. Die Dolmetschenden sind professionell ausgebildet, viele national zertifiziert, werden regelmässig weitergebildet und betreut.

Sämtliche administrativen Formalitäten rund um die Organisation und Bezahlung erledigen wir für Sie. Der Preis pro Dolmetschstunde beträgt 65.– plus Spesen/MWSt.

Caritas Schweiz  
Tel. 081 252 13 14  
Fax 081 252 13 15  
[dolmetschen@gr.caritas.ch](mailto:dolmetschen@gr.caritas.ch)  
Regierungsplatz 30  
CH-7000 Chur

## ■ Zertifizierter Nachdiplomkurs NDK: 50+ – Aktive Gestaltung der letzten Berufsdekade

Mit diesem Angebot werden Lehrpersonen aller Stufen angesprochen, die zwischen 50 und 60 Jahren alt sind und eine mindestens 15-jährige Berufspraxis mitbringen. Ihre breit gefächerte und langjährige Berufserfahrung als Lehrerin oder Lehrer und Ihr «Wissen-Was-Funktioniert» werden im Kurs mit neuen und aktuellen Erkenntnissen ergänzt und erweitert. Das versetzt Sie in die Lage, Innovationen und Bisheriges zu vernetzen und in der letzten Berufsdekade ihre beruflichen und persönlichen Kompetenzen zu festigen und weiter zu entwickeln. Sie nehmen gestärkt eine aktive Rolle in der Entwicklung Ihrer Schule ein. Angestrebt wird eine Spezialisierung in die Tiefe (job enrichment), d. h. die Übernahme von Verantwortung für Aufgaben aus der Kerntätigkeit der Schule oder eine Spezialisierung in die Breite (job enlargement), was die Übernahme neuer beruflicher Aufgabenbereiche in und um die Schule bedeutet.

Erfahrene und bestens qualifizierte Dozierende führen Sie in die verschiedenen Aspekte der Thematik ein und befähigen Sie, ausgehend von einer individuellen beruflichen Standortbestimmung, Ihr Wissen und Ihre Erfahrung in folgenden Bereichen um aktuelle Kenntnisse und Forschungsergebnisse zu erweitern:

- **Beraten:** Vorgehensmodelle, methodisches Handwerk, Rollenklärung
- **Lehren und Lernen:** Forschungsergebnisse zum Wandel des Lernverständnisses und zu aktuellen didaktischen Konzepten, Transfer in die Praxis
- **Schulkultur:** Möglichkeiten der aktiven Beeinflussung der Organisationskultur
- **Heterogenität:** Formen und Hintergründe, Umgang mit Vielfalt als Potential
- **Change Management:** Umgang mit Veränderung und Entwicklung, Projektmanagement

In einem Kursteil **Selbstmanagement** setzen Sie sich mit Zeitmanagement, Arbeitstechniken, Umgang mit Belastung auseinander und klären finanzielle und rechtliche Fragen um die Pensionierung.

Aufbauend auf diesen Kenntnissen nehmen Sie im zweiten Kursteil in einer Kleingruppe eine Vertiefung in einem individuell gewählten Vertiefungsgebiet vor und erarbeiten ein in Ihrem Schulumfeld umsetzbares Spezialisierungsprojekt.

### Informationsveranstaltung:

17. August 2006:  
 PHR Rorschach, Haus Stella Maris,  
 Müller-Friedberg-Strasse 34,  
 Zimmer 106, 18.30 bis 19.30 Uhr

25. August 2006:  
 RDZ Wattwil, Volkshausstrasse 23/  
 Thurpark, Zimmer TP2,  
 18.30–19.30 Uhr

### Anmeldeschluss: 15. September 2006

Detaillierte Kursunterlagen erhalten Sie unter:

[www.phr.ch/Weiterbildung/Angebote/Nachdiplomkurse](http://www.phr.ch/Weiterbildung/Angebote/Nachdiplomkurse) oder bei:

Pädagogische Hochschule Rorschach  
 PHR  
 Sekretariat Weiterbildung  
 Müller-Friedberg-Strasse 34  
 9400 Rorschach  
 Tel. 071 858 71 59  
[weiterbildung@phr.ch](mailto:weiterbildung@phr.ch)

|            |                                  |   |
|------------|----------------------------------|---|
| 15.09.2006 |                                  | Anmeldeschluss  |
| 3 Tage     | 22./23./24.02.2007               | Einführungsveranstaltung  |
| 2 Tage     | 16./17.03.2007                   | Update Beraten  |
| 2 Tage     | 20./21.04.2007                   | Update Lehren und Lernen  |
| 2 Tage     | 25./26.05.2007                   | Update Kultur   |
| 2 Tage     | 22./23.06.2007                   | Update Heterogenität  |
| 2 Tage     | 17./18.08.2007                   | Update Change Management  |
| 1 Tag      | 22.09.2007                       | Besprechung der Projektskizze   |
| 4 Tage     | 26./27.10.2007<br>14./15.12.2007 | Vertiefung in der Spezialisierungsgruppe  |
| 2 Tage     | 16./17.11.2007                   | Selbstmanagement  |
| 2 Tage     | 07./08.03.2008                   | Abschlussveranstaltung  |
| Transfer   |                                  | Von September 2007 bis März 2008 nehmen die Teilnehmenden ein eigenständiges Projekt in Angriff. Die Projektdokumentation gilt als Zertifizierungsarbeit. |

## ■ PET-Recycling Schweiz mit neuem Servicepaket für Schulen

### Schüler lernen und Schulen sparen

**An vielen Schulen in der Schweiz ist Abfallunterricht bereits ein fester Bestandteil. Und er nützt dort am meisten, wo die Theorie gleich in die Praxis umgesetzt werden kann. Der Verein PET-Recycling Schweiz bietet jetzt auf der Schulplattform der neu gestalteten Website [www.petrecycling.ch](http://www.petrecycling.ch) allen Schulen in der Schweiz neuste Unterrichtsmaterialien, darunter ein Lernspiel.**

Es ist ein guter Job, den engagierte Lehrkräfte machen: Direkt im Schulzimmer zeigen sie ihrer Klasse, wie man Abfall richtig trennt und was mit den zurückbleibenden Wertstoffen zu tun ist. Mit passenden Lehrmitteln wird das spriessende Umweltbewusstsein der Schüler gefestigt.

### Lernspiel entlarvt den Abfallsünder

Bin ich ein Litterer? Also jemand, der gedankenlos den Abfall liegen lässt? Antwort darauf gibt das speziell für Jugendliche konzipierte Lernspiel «LitterIch?». Es deckt das eigene Entsorgungsverhalten auf, lässt

den Spieler aber auch die Sauberkeitsverantwortung für eine ganze Stadt übernehmen. Das von der seecon gmbh in Zusammenarbeit mit der Universität Basel entwickelte Lernspiel zielt auf die Sensibilisierungs- und Verantwortungsebene bei 14- bis 17-Jährigen auf Sekundar- und Gymnasialstufe. «LitterIch?» ist ein Unterrichtspaket, das aus Plakaten und einer CD-ROM mit PowerPoint-Präsentationen und zwei Lernspielen besteht. Die Jugendlichen können sich so fundiert mit der Problematik und den Ursachen des Gesellschaftsphänomens Littering auseinandersetzen. Zudem lernen sie, welche Rolle sie selber darin spielen.

Das erste der beiden Lernspiele zeigt den jungen Leuten, wie ihr eigenes Verhalten das Entstehen von Litter beeinflusst. Sie können beispielsweise den wöchentlichen Unterwegskonsum eingeben, aber auch, wie stark sie auf Massnahmen zur Litteringreduktion reagieren würden. Ein Programm berechnet daraufhin die Abfallmengen und

den gelitterten Anteil. Im zweiten Spiel übernehmen die Schüler das verantwortungsvolle Amt des Bürgermeisters einer fiktiven Stadt namens Littering und müssen in dieser Rolle die Stadt mit einem Budget von 10 000 Talern sauber halten. Dafür stehen verschiedene Massnahmen zur Verfügung, die unterschiedlich gewichtet eingesetzt werden können. Das kostenlose Unterrichtspaket für Schulen wird ermöglicht durch den Verein PRS PET-Recycling Schweiz und der IGORA-Genossenschaft für Aluminium Recycling. Erhältlich in Deutsch und Französisch auf der neuen Schulplattform unter [www.petrecycling.ch](http://www.petrecycling.ch)

Weitere Informationen:

Jean-Claude Würmli  
Leiter Marketing  
PET-Recycling Schweiz  
Naglerwiesenstrasse 4  
8049 Zürich  
Tel. 044 344 10 80  
Tel. 079 329 60 28  
[wuermli@prs.ch](mailto:wuermli@prs.ch)



## ■ Sprachheilschule St. Gallen: Besuchsnachmittage in St. Gallen und Uznach

Die Besuchsnachmittage für das Schuljahr 2006/2007 finden an folgenden Tagen an der Sprachheilschule St. Gallen für Eltern, Lehrkräfte und Fachleute statt:

**Donnerstag, 2. November 2006**  
(St. Gallen und Uznach)

**Donnerstag, 23. November 2006**  
(St. Gallen und Uznach)

**Donnerstag, 18. Januar 2007**  
(St. Gallen und Uznach)

**Donnerstag, 22. Februar 2007**  
(St. Gallen und Uznach)

**Donnerstag, 8. März 2007**  
(St. Gallen und Uznach)

**Donnerstag, 22. März 2007**  
(St. Gallen und Uznach)

**Donnerstag, 26. April 2007**  
(St. Gallen und Uznach)

**Donnerstag, 24. Mai 2007**  
(St. Gallen)

### Programm:

*14.00 Uhr* Empfang und Begrüssung  
im Mehrzwecksaal

*anschliessend* Schul-, Therapie- und  
Internatsbesuch  
anschliessend

Information und Beantwortung von Fragen im Mehrzwecksaal

*St. Gallen:* Höhenweg 64,  
9000 St. Gallen  
Busverbindung: Bus Nr. 6,  
Station Nussbaumstrasse

*Uznach:* Rickenstrasse 19,  
8730 Uznach  
Busverbindung: Bus Richtung Ricken/Giegen, Haltestelle «Speerblick»

Die Besucherinnen und Besucher sind auch ohne Anmeldung herzlich willkommen bei uns.



## Stadt Chur

### Stadtschule

Infolge Pensionierung unseres langjährigen Schuldirektors suchen wir auf den 1. August 2007 eine/n

### Schuldirektor/in

100%

An der Stadtschule Chur unterrichten rund 350 engagierte Lehrpersonen in 12 Schulhäusern und 29 Kindergärten etwas mehr als 3'300 Kinder und Jugendliche. Die operative Führungsverantwortung nimmt die Schulleitung bestehend aus dem Schuldirektor oder der Schuldirektorin und zwei weiteren Personen wahr.

In einem sehr vielfältigen und dynamischen Aufgabenbereich steuert die Schulleitung Organisation und Entwicklung der Stadtschule in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden. Das gesamte Führungspensum dieser Schulleitung beträgt 250%. Zusätzlich wird der direkte Bezug zum Schulalltag durch Teilpensen im Unterricht sichergestellt (gesamthaft für alle drei Personen rund 50%).

Sie bringen mit:

- Abgeschlossene Schulleiterausildung oder vergleichbare Qualifikation
- Führungserfahrung
- Organisationstalent und gutes Durchsetzungsvermögen
- Begeisterungsfähigkeit und Beharrlichkeit
- Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Offenheit für Innovationen
- Kompetente Vertretung der Stadtschule nach aussen

Die Schulleitung wird durch gut ausgebildete Schulhausvorstände und ein professionelles Schulsekretariat unterstützt.

Näheres zur Stelle erfahren Sie von Franz Tscholl, Schuldirektor, Telefon 081 254 44 11.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen inkl. Foto an den Schulrat der Stadt Chur, Herrn Stadtrat Martin Jäger, Kornplatz 6, 7002 Chur.

Anmeldeschluss: 11. September 2006